

29.03.2014

EC Hauzenberg unter neuer Führung

Günther Irg sen. nach 30 Jahren Vorstandschaft zum Ehrenvorsitzenden ernannt



Der neugewählte Vorstand und die Bürgermeisterin gratulieren den geehrten Mitgliedern beim EC Hauzenberg (v.l.): Alfons Schätzl, Ehrenvorsitzender Günther Irg sen., Dieter Drexler, Hans Kinadeter, Vorsitzender Albert Kainz, 2. Vorsitzender Ewald Kronawitter, Kassier Helmut Zieringer, Gudrun Donaubaue und Gerhard Zwirger. – Foto: Schöffner

Hauzenberg. 30 Jahre lang stand Günther Irg sen. dem EC Hauzenberg vor. Für seine Verdienste wurde er in der Jahreshauptversammlung im Vereinsheim vom neugewählten Vorsitzenden Albert Kainz zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Nach einer Gedenkminute für verstorbene Vereinsmitglieder, unter anderem Anna Küblböck, die 30 Jahre die Vereinskasse verwaltet hatte, ließ Günther Irg sen. ein ereignisreiches Jahr Revue passieren. Neben dem sportlichen Höhepunkt mit dem Gewinn der 1. Bundesliga und der Deutschen Meisterschaft waren auch die Fertigstellung der Stocksporthalle und die Einweihungsfeier Höhepunkte im abgelaufenen Jahr. Die zweite und dritte Mannschaft schaffte ebenfalls den Sprung in die nächsthöhere Spielklasse. Dieses sportlich erfolgreiche Jahr wurde mit einer Meisterfeier abgeschlossen.

Irg stellte die Kooperation mit der Sportmittelschule Hauzenberg heraus. Hermann Schöffner habe als Übungsleiter maßgeblichen Anteil am Erfolg der Jugendarbeit.

Die Vereinsmeisterschaft war wieder ein gesellschaftlicher und sportlicher Erfolg. Sieger wurden Albert Kainz, Otto Klinger und Josef Datzmann. Neben den vereinseigenen Turnieren wurden in der neuen Stocksporthalle auch vier Meisterschaften ausgerichtet.

In ihrem Grußwort ging Bürgermeisterin Gudrun Donaubaue auf den Stellenwert des EC Hauzenberg in der Region ein, nicht nur wegen der sportlichen Erfolge, sondern auch wegen der mutigen und richtigen Entscheidung zum Bau der Stocksporthalle. Sie würdigte die gute Zusammenarbeit mit der Sportmittelschule.

Günther Irg nahm die Ehrung langjähriger Mitglieder vor. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Hans Kinadeter und Gerhard Zwirger ausgezeichnet, für 25-jährige Dieter Drexler und für 15-jährige Alfons Schätzl und Rudolf Schinkinger.

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: Vorsitzender Albert Kainz, Stellvertreter Ewald Kronawitter, Kassier Helmut Zieringer, Schriftführer Hermann Schöffner, Sportwart Jürgen Irg, Ausschussmitglieder Erich Fuchs, Franz-Josef Stadler, Günther Irg sen., Günther Irg jun., Thomas Baumann und Erwin Klinger.

30 Jahre war Günther Irg sen. Vorstand. Albert Kainz würdigte die großen Verdienste des Ehrenmitglieds um den Eisstocksport und den Verein, eine Zeit, die von Höhen und Tiefen geprägt war. Aufgrund dieser Verdienste ernannte Kainz in seiner ersten Amtshandlung Günther Irg sen. zum Ehrenvorsitzenden.

– red